

Aus Atommüll wird Strom: Dürfen die das?

geschrieben von Admin | 22. Dezember 2016

Von Dominic Wipplinger und Rainer Klute.

Seit dem 31. Oktober 2016 und damit gut einem Monat läuft Block 4 des russischen Kernkraftwerks Beloyarsk)im kommerziellen Leistungsbetrieb. Es handelt sich um einen sogenannten Schnellen Reaktor vom Typ BN-800 mit einigen Eigenschaften, die ihn vom Gros der sonst üblichen Leichtwasserreaktoren abheben. Für das amerikanische Kraftwerkstechnikfachmagazins POWER Magazine waren diese Besonderheiten jüngst Grund genug, der noch jungen Anlage die Auszeichnung Top Plant zu verleihen.

Der Wald muss wegen der Ideologie weiter leiden: Macht DIE LINKE den Wald in Thüringen kaputt und gar nicht der Klimawandel?

geschrieben von Chris Frey | 22. Dezember 2016

Helmut Kuntz

Bildquelle: Homepage DIE LINKE Thüringen
WENN WÄLDER PRESSEMITTEILUNGEN „SCHREIBEN“

Zwischen unseren Berliner Parteien gibt es keine Unterschiede mehr, eher schon einen Kampf um die „Lufthoheit“ bei bestimmten gesellschaftlichen Themen. Und eine Gelegenheit dafür ist jedes Jahr neu die Vorstellung der Waldzustandsberichte:

Wie ein Ministerium einem Geschäfts-

mann Widerstand leistet

geschrieben von Chris Frey | 22. Dezember 2016

Willis Eschenbach

In einem früheren Beitrag hier [auf Deutsch beim EIKE hier] habe ich beschrieben, wie ein Geschäftsmann ein Ministerium der Regierung übernimmt. In diesem Falle ist es das Energieministerium DOE. Unter den 74 Fragen, die das Trump'sche Transitions-Team in einem Memo gestellt hat, gab es ein paar Fragen, die einige Personen offenbar höchst alarmiert haben. Hier möchte ich diese beiden Fragen zitieren und meine Kommentare aus dem o. g. Beitrag darunter setzen. Die Fragen sind fett gedruckt, meine Bemerkungen stehen direkt darunter.

In der nach-wissenschaftlichen Welt, versorgt Windenergie die Welt schon kostenlos

geschrieben von Andreas Demmig | 22. Dezember 2016

Terry McCrann

Das erste und wichtigste, was man über die wahren Gläubigen einer globalen Erwärmung und die Antreiber der sogenannten „erneuerbaren Energie“ zu verstehen hat, ist, dass sie lügen.

Auch in den USA: Ist der Wärmeinseleffekt (WI) nachweisbar?

geschrieben von Chris Frey | 22. Dezember 2016

von Stefan Kämpfe

Wälder bedecken etwa 30% des Festlands der Erde. Aber in Waldnähe finden sich nur wenige Temperaturaufzeichnungen, die meisten Messstationen liegen in Siedlungsnähe und sind daher mehr oder weniger stark WI-beeinflusst, was eine stärkere Erwärmung vortäuscht.

KOWATSCH/LEISTENSCHNEIDER/KÄMPFE haben hierzu in den vergangenen Jahren bei EIKE zahlreiche Forschungsergebnisse anhand von Daten aus Deutschland, Österreich und England veröffentlicht. Daten aus den USA,

welche zwar aufgrund des geringen zahlenmäßigen und zeitlichen Umfangs keine abschließende Verifizierung gestatten, erhärten nun die bisherigen Untersuchungsergebnisse.